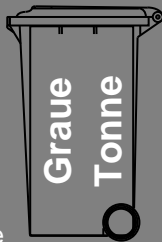


😊 Hinein gehören:

- Windeln u. Binden
- abgelöste Tapeten
- Staubsaugerbeutel
- Kleiderbügel
- Kinderspielzeug
- Papiertaschentücher
- Porzellan, Tonwaren
- Zigarettenfilter u. Asche
- stark verschmutztes Papier
- gebrauchtes Küchenpapier
- Reste von Bodenbelägen
- Straßenkehricht, Ofenasche u. Ruß
- Katzen- u. sonstiges Kleintierstreu
- Blumentöpfe aus Plastik o. Ton
- Glühbirnen (Neonröhren ⇒ Sondermüll)
- **unbrauchbare** Kleidungsstücke, Textilien, Schuhe u. Lumpen



Sollte das Volumen dieses Gefäßes ab u. zu nicht ausreichen, sind bei der Gemeinde zusätzlich graue Säcke mit einem Volumen von je 60 l für 4,00 €/Sack erhältlich!

Auf Anforderung werden bei ordnungsgemäßer Sortierung auch Windeltonnen vorübergehend vergünstigt zur Verfügung gestellt.

Restmüll, der aufgrund der Menge nicht über die graue Tonne entsorgt werden kann, kann bis 100 kg für 20 € direkt über die Müllumladestation Frankenberg, Stadtteil Geismar, ☎ 05631/9541746, entsorgt werden (gilt nur 1x pro Tag). Liegt die angelieferte Menge über 100 kg, wird die komplette Ladung mit 225 €/t berechnet.

Öffnungszeiten:

siehe www.landkreis-waldeck-frankenberg.de

😞 Nicht hinein gehören:

- Glas- u. Kunststoffflaschen
- Konserven- u. Getränkedosen
- Verpackungsmaterial u. Papier / Pappe
- organische Abfälle
- Düngemittelsäcke
- Bauschutt (⇒ gemeindlicher Container)
- Metalle (⇒ Schrotthändler)
- Sondermüll, z. B. Altbatterien, Neonröhren, Lacke, Elektrogeräte etc.

😊 Hinein gehören:

- Kartoffelschalen
- Speisereste
- Kaffeefilter
- Teebeutel
- Rasenschnitt
- Moos, Laub
- Baum- u. Strauchschnitt
- Blumen- u. Pflanzenreste
- Fischgräten u. Knochen (abgekocht)
- Obst-, Frucht- u. Eierschalen
- Gemüse- u. Salatabfälle
- ähnliche Abfälle biogenen Ursprungs



Bei starkem Frost sollte das Gefäß frostsicher untergebracht u. möglichst erst kurz vor der Abfuhr bereitgestellt werden, da sich festgefrorene Inhalte ansonsten beim Leeren unter Umständen nicht aus dem Gefäß lösen.

Größere Mengen Baum- u. Strauchschnitt können über die 2x jährlich stattfindende Baum- und Strauchschnittabfuhr entsorgt werden (s. a. umseitige Infos). Darüber hinaus kann verholztes/astiges Material kostenlos über das Kompostwerk in Frankenberg, Stadtteil Geismar, ☎ 05631/9541746, entsorgt werden.

Priv. Biomüll, der aufgrund der Menge nicht über die grüne Tonne entsorgt werden kann, kann bis 250 kg kostenlos direkt über das Kompostwerk Frankenberg, Stadtteil Geismar, entsorgt werden (gilt nur 1x pro Tag). Liegt die angelieferte Menge über 250 kg, wird die komplette Ladung mit 125 €/t berechnet.

Öffnungszeiten:

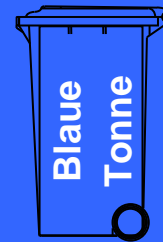
siehe www.landkreis-waldeck-frankenberg.de

😞 Nicht hinein gehören:

- Plastik- o. Papiertüten - auch keine kompostierbaren Tüten
- Tierkadaver u. Schlachtabfälle ⇒ ☎ 06508/91430
- Straßenkehricht u. Staubsaugerbeutel
- Blumentöpfe u. Blumendraht
- Zigarettenfilter u. Asche
- Windeln sowie Katzen- u. Kleintierstreu
- Glas, Dosen, sonstige Verpackungen

😊 Hinein gehören:

- Zeitungen
- Illustrierte
- Broschüren
- Hefte
- Prospekte
- Kataloge
- Bücher
- Kartonagen
- Papier/Pappe (mit u. ohne grünem Punkt)
- Schreib-, Kopier- u. Computerpapier
- Zigaretenschachteln (ohne Alu- u. Vakuumfolie)



Kleinere Mengen Altpapier, d. h. handliche Bündel, die bequem in das Gefäß passen und neben der blauen Tonne zusätzlich bereitgestellt werden, werden kostenlos mitgenommen (max. 20% des Gefäßvolumens).

Größere Mengen Altpapier können auch über die Müllumladestation Frankenberg, Stadtteil Geismar, ☎ 05631/9541746, entsorgt werden. Hier dürfen z. B. Bücher, Zeitschriften u. zusammengefaltete Kartonagen abgegeben werden, loses Papier ist unerwünscht. Hinweis: Die Entsorgung auf der Müllumladestation erfolgt nicht nach datenschutzrechtlichen Grundsätzen!

Öffnungszeiten:

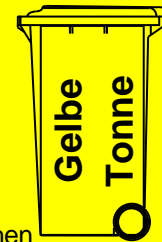
siehe www.landkreis-waldeck-frankenberg.de

😞 Nicht hinein gehören:

- Milch- u. Safttüten (Verbundverpackungen)
- Papiertaschentücher
- Küchentücher u. Servietten
- Wachs- u. Ölpapiere
- kunststoff- u. metallbeschichtete Papiere
- fettdicke u. wasserfeste Papiere
- stark verschmutzte Papiere
- abgelöste Tapeten
- Kohle- u. Faxpapiere

😊 Hinein gehören:

- Milch- u. Safttüten
- Plastiktüten
- Einwickelfolien
- Verschlüsse
- Shampooflaschen
- Joghurt- u. Quarkbecher
- Leere Tablettenstreifen
- Wasch- u. Spülmittelflaschen
- Aluminium (Folien u. Deckel)
- Obst- u. Gemüseschalen aus Schaumstoff
- Konserven- u. Getränkedosen
- Vakuumpackungen u. Aromaverpackungen
- Styropor (Verpackungsmaterial)



Alle oben genannten Wertstoffe/Behältnisse müssen löffelfrein sein und sind lose (ohne Sack/Beutel) in die Gelben Tonnen zu füllen!

Sollte das bereitgestellte Volumen der Gelben Tonne/n nicht ausreichen und sofern es anderweitige Probleme mit der Gelben Tonne gibt, melden Sie sich bitte unter Telefon 0800/7872868 oder per Mail unter kommunalservice.lus@lobbe.de.

Gelbe Säcke werden grundsätzlich nicht mehr mitgenommen!

Die Abfuhr der gelben Tonnen und die Weiterverwertung der darin gesammelten Verpackungen geschieht ohne gemeindliche Gebühren. Das System finanziert sich allein über die beim Kauf der Waren mitgezählten Entsorgungsgebühren. Wer o. g. Verpackungen z. B. in die graue Tonne gibt, der sorgt für eine doppelte Gebührenbelastung. Im Übrigen gilt das gleiche für Einwegflaschen, welche in die Altglas-Container gehören.

😞 Nicht hinein gehören:

- verpackungsfremde Gegenstände
- Gläser u. Flaschen (auch mit grünem Punkt)
- Papier u. Pappe (auch mit grünem Punkt)
- organische Abfälle
- stark verschmutzte Verpackungen
- Dämmmaterial aus Styropor
- Papiertaschentücher
- Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff u. Metall